Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Statistik BFS

Medienmitteilung

Sperrfrist: 05.10.2017, 9:15

6 Industrie und Dienstleistungen Nr. 2017-0463-D

Neue Unternehmen 2015

Zahl der Neugründungen 2015 um 6,9 Prozent gesunken

Neuchâtel, 05.10.2017 (BFS) – **2015 wurden in der Schweiz 39 526 neue Unternehmen gegründet. Dies sind 2952 weniger als im Vorjahr (–6,9%). Auch die von den neu gegründeten Unternehmen geschaffenen Stellen sind rückläufig. Sie sind von 56 996 im Jahr 2014 auf 54 623 gesunken (–4,2%). Diese Entwicklungen sind hauptsächlich auf die nachlassende Dynamik im tertiären Sektor zurückzuführen. Die neuen Unternehmen umfassen vorwiegend eine einzige Stelle. Soweit die jüngsten Ergebnisse der Statistik der Unternehmensdemografie (UDEMO) des Bundesamtes für Statistik (BFS).**

34 491 bzw. 87,3 Prozent der im Jahr 2015 «ex nihilo» (tatsächlich neu) gegründeten Unternehmen entfallen auf den tertiären Sektor, der trotz eines Rückgangs von 7,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr nach wie vor am stärksten vertreten ist. Die meisten Unternehmen wurden in den Wirtschaftszweigen «Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen» (8242 Unternehmen bzw. 20,9% aller Neugründungen), «Handel und Reparaturen» (4722; 11,9%) sowie «Gesundheits- und Sozialwesen» (4403; 11,1%) gegründet.

Auch in Bezug auf die neu geschaffenen Stellen führt der Wirtschaftszweig «Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen» (10 183 Stellen bzw. 18,6% aller im Verlauf der Aktivitätsperiode geschaffenen Stellen) die Rangliste an, gefolgt von «Handel und Reparaturen» (6547; 12,0%) sowie «Immobilienwesen, wirtschaftliche Dienstleistungen» (5675; 10,4%).

Tertiärsektor weniger dynamisch als 2014
Zwischen 2014 und 2015 waren die Neugründungen im Tertiärsektor sowie die durch Letztere geschaffenen Stellen rückläufig (–7,7% bzw. 5,4%). Im sekundären Sektor liess die Anzahl Neugründungen – wenn auch in deutlich geringerem Masse – ebenfalls nach (–1,7%), während die Zahl der geschaffenen Stellen zunahm (+3,1%).

Espace de l'Europe 10
CH-2010 Neuchâtel
www.statistik.admin.ch

In den meisten Wirtschaftszweigen sank sowohl die Zahl der neuen Unternehmen als auch die der neu geschaffenen Stellen. Einige der stärksten Abnahmen betreffen Wirtschaftszweige, die am meisten neue Unternehmen und Stellen schaffen, unter anderem «Handel und Reparaturen» (Neugründungen: –13,1%; neue Stellen: –9,9%), «Gesundheits- und Sozialwesen» (–11,3%; –7,0%) sowie «Sonstige Dienstleistungen» (–11,9%; –9,7%). Lediglich drei Wirtschaftszweige verzeichneten sowohl hinsichtlich der Anzahl Neugründungen als auch bei den geschaffenen Stellen ein Plus. Dabei registrierte der Wirtschaftszweig «Gastgewerbe, Beherbergung» (Neugründungen: +11,8%; neue Stellen: +16,8%) die stärkste Zunahme. Über alle Neugründungen betrachtet blieb ihr Anteil jedoch sehr gering.

Zürich, Waadt, Bern und Tessin an der Spitze

Auf kantonaler Ebene wurden 2015 in Zürich die meisten Unternehmen gegründet (7235 Unternehmen bzw. 18,3% aller Neugründungen), gefolgt von den Kantonen Waadt (3825; 9,7%), Bern (3790; 9,6%) und Tessin (3121; 7,9%). In diesen vier Kantonen wurden im Rahmen der Neugründungen auch die meisten neuen Stellen geschaffen. In den Kantonen Nidwalden, Genf und Waadt nahm im Vergleich zu 2014 sowohl die Anzahl der neuen Unternehmen als auch die Zahl der neu geschaffenen Stellen zu. Lediglich in den Kantonen Neuchâtel (Neugründungen: +3,0%; neue Stellen: –5,8%), Jura (–0,4%; +3,3%) und Tessin (–1,4%; +0,4%) entwickelten sich die beiden Indikatoren gegensätzlich. In allen anderen Kantonen war 2015 bei beiden Indikatoren eine Abflachung gegenüber 2014 zu beobachten.

Grossteil der neuen Unternehmen umfasst eine einzige Stelle

Die Zahl der Unternehmen mit nur einer Stelle sank 2015 gegenüber 2014 zwar um 8,8 Prozent, bildete bei den Neugründungen aber erneut die grosse Mehrheit (82,2% aller Neugründungen). Neu gegründete Unternehmen mit mehr als vier Stellen waren einmal mehr die grosse Ausnahme (2,3%), auch wenn tendenziell eine leichte Zunahme zu beobachten war. Die kleineren Unternehmen schufen auch die meisten neuen Stellen. 59,5 Prozent der neuen Stellen wurden in Unternehmen mit einer einzigen Stelle geschaffen, weitere 27,3 Prozent in Unternehmen mit zwei bis vier Stellen. Zwischen 2014 und 2015 war mit Ausnahme der Klasse «1 Beschäftigte/r» in allen Grössenklassen ein Aufwärtstrend zu erkennen.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Medienstelle

Methodische Hinweise

Was versteht man unter Neugründungen?
Die Statistik der Neugründungen erfasst nur tatsächlich – also «ex nihilo» – neu entstandene Unternehmen mit marktwirtschaftlicher Tätigkeit. Eine Neugründung liegt vor, wenn eine neue Kombination von Produktionsfaktoren geschaffen wird und kein anderes Unternehmen daran beteiligt ist. Aus Fusionen, Übernahmen, Spaltungen oder Restrukturierungen hervorgegangene Unternehmen werden nicht berücksichtigt. Diese Definition beruht auf den Richtlinien des gemeinsamen Handbuchs von Eurostat und OECD zu den Statistiken der Unternehmensdemografie und ermöglicht internationale Vergleiche der Neugründungsquoten.

Erweiterung der Grundgesamtheit
2016 wurde die Statistik der Neugründungen einer umfassenden Revision unterzogen und an die neue Grundgesamtheit der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) angepasst. Diese erhebt alle Unternehmen (einschliesslich Selbstständigerwerbende), die Sozialversicherungsbeiträge für ihr Personal (obligatorische Beiträge für Beschäftigte ab einem Jahreseinkommen von 2300 Franken im Jahr 2015) oder für sich selber leisten. Innerhalb der erhobenen Unternehmen werden alle Beschäftigten, für die Beiträge zu entrichten sind, erfasst. Bis zur Revision im Jahr 2016 wurden in der Statistik der Neugründungen lediglich jene Unternehmen berücksichtigt, die mindestens 20 Stunden pro Woche eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübten. Zu den Beschäftigten wurden nur jene Personen gezählt, die mindestens 6 Stunden pro Woche im Unternehmen arbeiteten. Die 2016 eingeführten methodischen Anpassungen haben zu einer Erweiterung der Grundgesamtheit geführt und lassen einen Bruch in der Zeitreihe entstehen. Die aktuellen Daten können daher nicht mit den Daten verglichen werden, die auf der alten Grundgesamtheit basieren. Damit dennoch mehrere Vergleichspunkte vorliegen, wurden die neuen Unternehmen 2013, die 2015 veröffentlicht wurden und noch auf der alten Grundgesamtheit beruhten, neu berechnet.

Abdeckung der Wirtschaftszweige und der Rechtsformen
Die Statistik der Neugründungen umfasst ausschliesslich Einheiten des privaten oder öffentlichen Sektors, die eine marktwirtschaftliche Tätigkeit im sekundären oder tertiären Sektor ausüben (davon ausgeschlossen sind Holdinggesellschaften). Nicht berücksichtigt werden der primäre Sektor und die öffentliche Verwaltung sowie die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (POoE).

Auskunft:
Andrea Grossi, BFS, Sektion Wirtschaftsstruktur und -analysen
Tel.: +41 58 463 66 40, E-Mail: Andrea.Grossi@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

***Online-Angebot*:**
Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2017-0463
Statistik zählt für Sie. www.statistik-zaehlt.ch
Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Die Mitglieder der Konferenz der regionalen statistischen Ämter der Schweiz (CORSTAT) haben diese Medienmitteilung fünf Arbeitstage vor dem offiziellen Publikationsdatum erhalten.

T1 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, 2014 - 2015

Wirtschaftszweige	neue Unternehmen 2014		neue Unternehmen 2015		Veränderungen in %	
	Unternehmen	Beschäftigte [1)]	Unternehmen	Beschäftigte [1)]	Unternehmen	Beschäftigte [1)]
Sekundärer Sektor	**5 124**	**8 009**	**5 035**	**8 257**	**-1,7**	**3,1**
Industrie und Energie	2 040	2 643	1 890	2 632	-7,4	-0,4
Baugewerbe	3 084	5 366	3 145	5 625	2,0	4,8
Tertiärer Sektor	**37 354**	**48 987**	**34 491**	**46 366**	**-7,7**	**-5,4**
Handel und Reparaturen	5 434	7 269	4 722	6 547	-13,1	-9,9
Verkehr und Lagerei	919	1 309	964	1 413	4,9	7,9
Gastgewerbe, Beherbergung	1 117	2 354	1 249	2 750	11,8	16,8
Information und Kommunikation	2 388	3 220	2 289	3 145	-4,1	-2,3
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 617	2 339	1 492	2 227	-7,7	-4,8
Immobilienwesen,wirtsch. Dienstleistungen	3 626	6 081	3 684	5 675	1,6	-6,7
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	8 920	10 843	8 242	10 183	-7,6	-6,1
Unterrichtswesen	2 017	2 281	1 857	2 112	-7,9	-7,4
Gesundheits- und Sozialwesen	4 962	5 878	4 403	5 468	-11,3	-7,0
Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 475	3 172	2 173	3 015	-12,2	-4,9
Sonstige Dienstleistungen	3 879	4 241	3 416	3 831	-11,9	-9,7
Total	**42 478**	**56 996**	**39 526**	**54 623**	**-6,9**	**-4,2**

[1)] Mittlere Anzahl Beschäftigter im Verlauf der Aktivitätsperiode

T2 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Grossregionen und Kantonen , 2014 – 2015

Grossregionen	neue Unternehmen 2014		neue Unternehmen 2015		Veränderungen in %	
	Unternehmen	Beschäftigte [1)]	Unternehmen	Beschäftigte [1)]	Unternehmen	Beschäftigte [1)]
Genferseeregion	**7 609**	**10 556**	**8 123**	**11 427**	**6,8**	**8,3**
VD	3 546	4 816	3 825	5 202	7,9	8,0
VS	1 440	2 003	1 332	1 934	-7,5	-3,4
GE	2 623	3 737	2 966	4 291	13,1	14,8
Espace Mitelland	**7 465**	**9 563**	**6 988**	**9 129**	**-6,4**	**-4,5**
BE	4 032	5 095	3 790	4 922	-6,0	-3,4
FR	1 245	1 657	1 181	1 555	-5,1	-6,2
SO	1 108	1 381	913	1 274	-17,6	-7,7
NE	827	1 094	852	1 031	3,0	-5,8
JU	253	336	252	347	-0,4	3,3
Nordwestschweiz	**5 482**	**7 151**	**4 616**	**6 148**	**-15,8**	**-14,0**
BS	1 352	1 779	1 146	1 594	-15,2	-10,4
BL	1 366	1 782	1 067	1 432	-21,9	-19,6
AG	2 764	3 590	2 403	3 122	-13,1	-13,0
Zürich	**8 212**	**10 944**	**7 235**	**10 163**	**-11,9**	**-7,1**
Ostschweiz	**5 533**	**7 180**	**4 711**	**6 437**	**-14,9**	**-10,3**
GL	168	195	129	179	-23,2	-8,2
SH	430	527	325	467	-24,4	-11,4
AR	318	404	260	321	-18,2	-20,5
AI	97	151	77	98	-20,6	-35,1
SG	2 268	2 937	1 911	2 573	-15,7	-12,4
GR	1 069	1 377	919	1 336	-14,0	-3,0
TG	1 183	1 589	1 090	1 463	-7,9	-7,9
Zentralschweiz	**5 013**	**7 014**	**4 732**	**6 714**	**-5,6**	**-4,3**
LU	1 843	2 584	1 803	2 503	-2,2	-3,1
UR	120	189	102	142	-15,0	-24,9
SZ	1 065	1 463	945	1 322	-11,3	-9,6
OW	199	263	172	232	-13,6	-11,8
NW	197	256	223	303	13,2	18,4
ZG	1 589	2 259	1 487	2 212	-6,4	-2,1
Tessin	**3 164**	**4 588**	**3 121**	**4 605**	**-1,4**	**0,4**
Total	**42 478**	**56 996**	**39 526**	**54 623**	**-6,9**	**-4,2**

[1)] Mittlere Anzahl Beschäftigter im Verlauf der Aktivitätsperiode

T3 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Grössenklassen, 2014 – 2015

Grössenklassen	neue Unternehmen 2014		neue Unternehmen 2015		Veränderungen in %	
	Unternehmen	Beschäftigte [1)]	Unternehmen	Beschäftigte [1)]	Unternehmen	Beschäftigte [1)]
1 Beschäftigte/r	35 612	35 612	32 475	32 475	-8,8	-8,8
2 bis 4 Beschäftigte	6 053	14 716	6 155	14 925	1,7	1,4
5 bis 9 Beschäftigte	682	4 098	733	4 503	7,5	9,9
10 oder mehr Beschäftigte	131	2 570	163	2 720	24,4	5,8
Total	**42 478**	**56 996**	**39 526**	**54 623**	**-6,9**	**-4,2**

[1)] Mittlere Anzahl Beschäftigter im Verlauf der Aktivitätsperiode